

Script generated by TTT

Title: T?ubig: GAD (10.05.2012)

Date: Thu May 10 12:29:25 CEST 2012

Duration: 46:59 min

Pages: 18

Datenstrukturen für Sequenzen Diskussion: Sortierte Sequenzen

# Übersicht

- 4 Datenstrukturen für Sequenzen
  - Felder
  - Listen
  - Stacks und Queues
  - Diskussion: Sortierte Sequenzen

H. Täubig (TUM) GAD SS'12 154 / 631

Datenstrukturen für Sequenzen Diskussion: Sortierte Sequenzen

## Sortierte Sequenz

S: sortierte Sequenz

Jedes Element  $e$  identifiziert über key(e)

Operationen:

- $\langle e_1, \dots, e_n \rangle.\text{insert}(e) = \langle e_1, \dots, e_i, e, e_{i+1}, \dots, e_n \rangle$   
für das  $i$  mit  $\text{key}(e_i) < \text{key}(e) < \text{key}(e_{i+1})$
- $\langle e_1, \dots, e_n \rangle.\text{remove}(k) = \langle e_1, \dots, e_{i-1}, e_{i+1}, \dots, e_n \rangle$   
für das  $i$  mit  $\text{key}(e_i) = k$
- $\langle e_1, \dots, e_n \rangle.\text{find}(k) = e_i$   
für das  $i$  mit  $\text{key}(e_i) = k$

H. Täubig (TUM) GAD SS'12 155 / 631

Datenstrukturen für Sequenzen Diskussion: Sortierte Sequenzen

## Sortierte Sequenz

Problem:  
Aufrechterhaltung der Sortierung nach jeder Einfügung / Löschung

insert(5)

1	3	10	14	19	
		↓			
1	3	5	10	14	19

remove(14)

			↓		
1	3	5	10	19	

H. Täubig (TUM) GAD SS'12 156 / 631

## Sortierte Sequenz

Realisierung als **Liste**

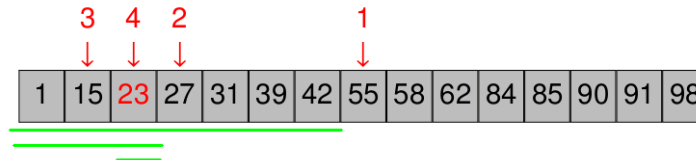
- insert und remove kosten zwar eigentlich nur konstante Zeit, müssen aber wie find zunächst die richtige Position finden
- find auf Sequenz der Länge  $n$  kostet  $O(n)$  Zeit, damit ebenso insert und remove

Realisierung als **Feld**

- find kann mit binärer Suche in Zeit  $O(\log n)$  realisiert werden
- insert und remove kosten  $O(n)$  Zeit für das Verschieben der nachfolgenden Elemente

## Binäre Suche

find(23):

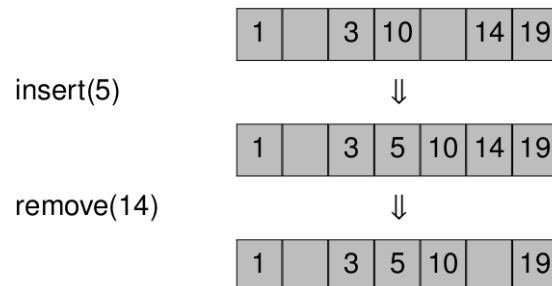


In einer  $n$ -elementigen Sequenz kann ein beliebiges Element in maximal  $2 + \lfloor \log_2 n \rfloor$  Schritten gefunden werden.

## Sortierte Sequenz

Kann man **insert** und **remove** besser mit einem Feld realisieren?

⇒ Vorbild Bibliothek: **Lücken** lassen



Durch geschickte Verteilung der Lücken:

⇒ amortisierte Kosten für insert und remove  $\Theta(\log^2 n)$

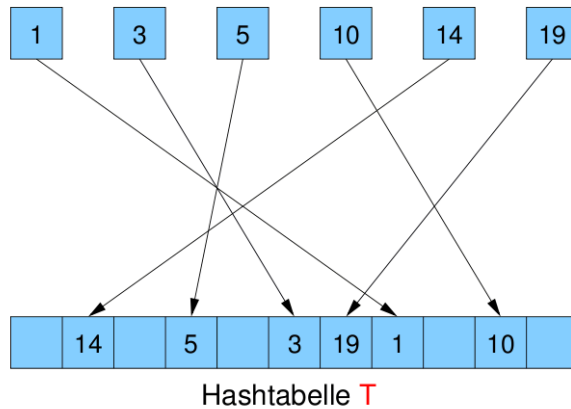
## Übersicht

### 5 Hashing

- Hashtabellen
- Hashing with Chaining
- Universelles Hashing
- Hashing with Linear Probing
- Anpassung der Tabellengröße
- Perfektes Hashing

## Hashfunktion und Hashtabelle

Hashfunktion  $h$  :  
 Key  $\mapsto \{0, \dots, m-1\}$   
 $|\text{Key}| = N$   
 gespeicherte  
 Elemente:  $n$



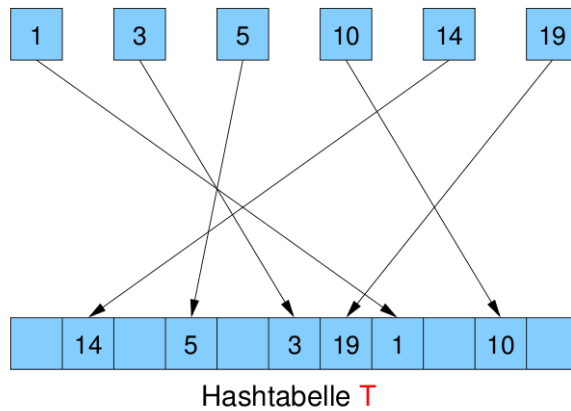
## Hashfunktion

Anforderungen:

- schneller Zugriff (Zeiteffizienz)
  - platzsparend (Speichereffizienz)
  - **gute Streuung** bzw. Verteilung der Elemente über die ganze Tabelle
  - Idealfall: Element  $e$  direkt in Tabelleneintrag  $t[h(\text{key}(e))]$
- $\Rightarrow$  find, insert und remove in **konstanter Zeit**  
 (genauer: plus Zeit für Berechnung der Hashfunktion)

## Hashfunktion und Hashtabelle

Hashfunktion  $h$  :  
 Key  $\mapsto \{0, \dots, m-1\}$   
 $|\text{Key}| = N$   
 gespeicherte  
 Elemente:  $n$



## Hashfunktion

Anforderungen:

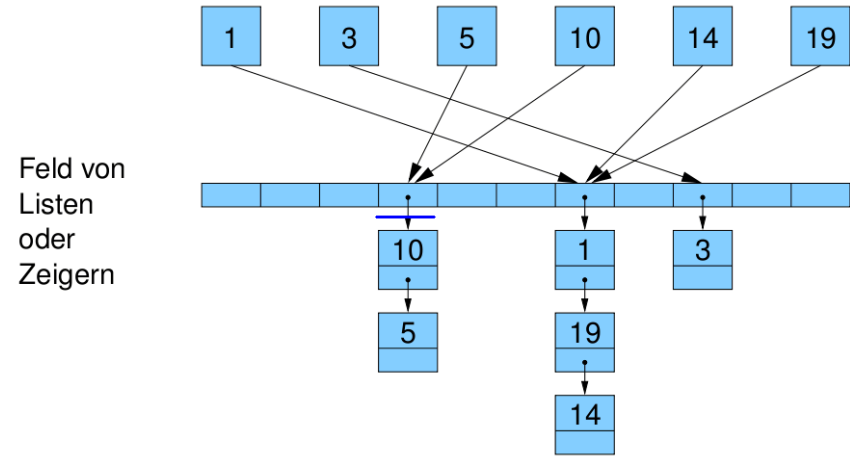
- schneller Zugriff (Zeiteffizienz)
  - platzsparend (Speichereffizienz)
  - **gute Streuung** bzw. Verteilung der Elemente über die ganze Tabelle
  - Idealfall: Element  $e$  direkt in Tabelleneintrag  $t[h(\text{key}(e))]$
- $\Rightarrow$  find, insert und remove in **konstanter Zeit**  
 (genauer: plus Zeit für Berechnung der Hashfunktion)

# Übersicht

- 5 Hashing
  - Hashtabellen
  - Hashing with Chaining
  - Universelles Hashing
  - Hashing with Linear Probing
  - Anpassung der Tabellengröße
  - Perfektes Hashing

# Dynamisches Wörterbuch

Hashing with **Chaining**:



unsortierte verkettete Listen  
(Ziel: Listen möglichst kurz)

# Dynamisches Wörterbuch

Hashing with **Chaining**:

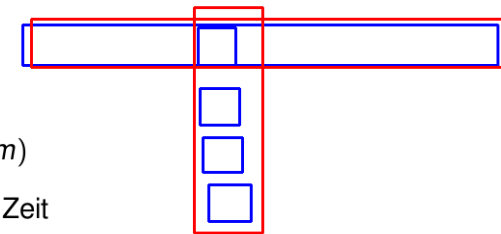
List<Elem>[m] T;

```
insert(Elem e) {
    T[h(key(e))].insert(e);
}
```

```
remove(Key k) {
    T[h(k)].remove(k);
}
```

```
find(Key k) {
    T[h(k)].find(k);
}
```

# Hashing with Chaining



- Platzverbrauch:  $O(n + m)$
- insert benötigt konstante Zeit
- remove und find müssen u.U. eine ganze Liste scannen
- im worst case sind alle Elemente in dieser Liste

⇒ im **worst case** ist Hashing with chaining nicht besser als eine normale Liste

## Hashing with Chaining

Gibt es Hashfunktionen, die garantieren, dass alle Listen kurz sind?

- **nein**, für jede Hashfunktion gibt es eine Menge von mindestens  $N/m$  Schlüsseln, die demselben Tabelleneintrag zugeordnet werden
- meistens ist  $n < N/m$  und in diesem Fall kann die Suche immer zum Scan aller Elemente entarten

⇒ Auswege

- Average-case-Analyse
- Randomisierung
- Änderung des Algorithmus  
(z.B. Hashfunktion abhängig von aktuellen Schlüsseln)

## Hashing with Chaining

- Platzverbrauch:  $O(n + m)$
- insert benötigt konstante Zeit
- remove und find müssen u.U. eine ganze Liste scannen
- im worst case sind alle Elemente in dieser Liste

⇒ im **worst case** ist Hashing with chaining nicht besser als eine **normale Liste**

## Dynamisches Wörterbuch

Hashing with **Chaining**:

List<Elem>[m] T;

```
insert(Elem e) {
    T[h(key(e))].insert(e);
}
```

```
remove(Key k) {
    T[h(k)].remove(k);
}
```

```
find(Key k) {
    T[h(k)].find(k);
}
```